

Skoda nimmt neues Motorenzentrum in Betrieb

Skoda Auto nahm heute in Mlada Boleslav sein neues Motorenzentrum in Betrieb genommen. Die offizielle Inbetriebnahme erfolgte im Beisein des tschechischen Vize-Premier- und Finanzministers Andrej Babis, des Skoda-Vorstands und des Betriebsratsvorsitzenden Jaroslav Povsík sowie hochrangiger Vertreter des Volkswagen Konzerns. In die Erweiterung investierten der Hersteller gemeinsam mit dem Volkswagen Konzern rund 45 Millionen Euro. Die Bauzeit betrug nur knapp zwei Jahre.

Skoda will in den kommenden Jahren die Auslieferungen auf mindestens 1,5 Millionen Fahrzeuge pro Jahr steigern. „Das neue Motorenzentrum ist eine wichtige Investition in die Zukunft der Marke Skoda und den Standort Tschechien“, so Skoda-Entwicklungsvorstand Dr. Frank Welsch. Das Motorenzentrum verfügt über 21 Motorprüfstände. Neben der Erprobung für die Serienproduktion vorbereiteter Motorgenerationen sind auf dem leistungsstärksten 400-kW-Prüfstand auch hochdynamische Tests möglich, wie sie beispielsweise für die Motorsportaktivitäten erforderlich sind. Sechs weitere Prüfstände werden für Funktions- und Dauertests von Komponenten und Systemen der Verbrennungsmotoren eingesetzt. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Neues Motorenzentrum in Vlada Boleslav.



Neues Motorenzentrum in Mlada Boreslav.



Neues Motorenzentrum in Mlada Boreslav: Die offizielle Eröffnung erfolgte zusammen mit Dr. (rechts), Skoda-Vorstandsvorsitzendem, und Andrej Babiš, dem Tschechischen Vize-Premier- und Finanzminister.
